



Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen

BESCHLUSSPROTOKOLL

16./17. Sitzung vom 14. Dezember 2010

Traktandum 1 Voranschlag 2011 der Einwohnergemeinde Schaffhausen

Der Grosse Stadtrat heisst in seiner Schlussabstimmung den Voranschlag 2011 der Einwohnergemeinde Schaffhausen, die Anträge des Stadtrats, die GPK-Anträge sowie den an der Ratssitzung vom 14.12.2010 genehmigten Antrag mit 22:6 Stimmen wie folgt gut:

1. Der Voranschlag für das Jahr 2011 wird genehmigt und gemäss Art. 11 Abs. 1 lit. a der Stadtverfassung dem fakultativen Referendum unterstellt.
2. Der Gemeindesteuerfuss wird auf 98% festgesetzt und gemäss Art. 11 Abs. 1 lit. b der Stadtverfassung dem fakultativen Referendum unterstellt.
3. Die Lohnsummenentwicklung nach Art. 19 Absatz 2 Personalgesetz wird mit 0 Prozent festgelegt.
4. Die folgenden Ausgaben werden gemäss Art. 11 Abs. 1 lit. d der Stadtverfassung einzeln dem fakultativen Referendum unterstellt:

Wiederkehrende Ausgaben der Laufenden Rechnung:		Franken
1202.365.908	Tourismus, Handel, Industrie und Gewerbe; Beitrag an Schweizer Städteverband; (Total Fr. 20'500), Erhöhung gemäss GV 2009	10'500
6600.364.001	Beiträge an Schifffahrtsgesellschaft URh, (Total Fr. 26'000) Erhöhung infolge neuer Leistungsvereinbarung	6'000

Einmalige Ausgaben der Investitionsrechnung:

63101.501.607	Agglomerationsprogramm; Ebnatstrasse	590'000
63101.501.670	Agglomerationsprogramm; Löwengässchen- unterführung Bereich Spitalstrasse, Aufweitung	350'000
63201.501.766	dito; Hemmentalerbach, Gerstemersteigwiesen Renaturierung	300'000

5. Der Stadtrat wird ermächtigt, die im Jahre 2011 benötigten fremden Mittel zu beschaffen.

IM NAMEN DES GROSSEN STADTRATES

Die Präsidentin:

Die Sekretärin:

Theresia Derksen

Gabriele Behring